



Mit Ammoniak aufs Feld: MAN Engines forscht an neuem Antrieb für Landmaschinen

München, 27.10.2026

- **Projektpartner MAN Engines, CLAAS und WTZ Roßlau mit Förderung durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie**
- **Ziel: Untersuchung eines ammoniakbasierten Antriebskonzepts für schwere Landmaschinen**
- **MAN Engines bringt langjährige Motoren- und Entwicklungskompetenz in das Verbundprojekt ein**

MAN Truck & Bus
Dachauer Straße 667
80995 München

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Florian Schaffelhofer
Phone: +49 151 11766475
Florian.Schaffelhofer@man.eu
www.man-engines.com/press

Wie können schwere Landmaschinen künftig hohe Leistungsanforderungen erfüllen und zugleich alternative Energieträger nutzen? Dieser Frage widmet sich das Forschungsprojekt GAMCO (Green Ammonia Multifuel Combine). Gemeinsam mit dem Landmaschinenhersteller CLAAS und dem Forschungsinstitut WTZ Roßlau arbeitet MAN Engines an einem innovativen Antriebskonzept für landwirtschaftliche Anwendungen. Das bis 2029 laufende Verbundprojekt untersucht die Nutzung von Ammoniak als Energieträger für schwere Landmaschinen unter praxisnahen Einsatzbedingungen. Ammoniak bietet als kohlenstofffreier Energieträger einen interessanten Ansatz für die Erforschung neuer Antriebskonzepte.

Ziel von GAMCO ist es, ein Antriebskonzept für schwere Off-Road-Anwendungen zu entwickeln und unter praxisnahen Bedingungen zu untersuchen. Im Mittelpunkt steht die Frage, welchen Beitrag alternative Energieträger für Anwendungen leisten können, die hohe Leistungsanforderungen, lange Einsatzzeiten und eine hohe Einsatzflexibilität erfordern. Das Projekt soll Erkenntnisse darüber liefern, wie sich Ammoniak als möglicher Energieträger für solche Einsatzprofile technisch nutzen lässt. Gleichzeitig werden Potenziale und Herausforderungen des Ammoniak im praktischen Einsatz wissenschaftlich untersucht.

MAN Truck & Bus ist einer der führenden europäischen Nutzfahrzeughersteller und Anbieter von Transportlösungen mit jährlich rund 14,1 Milliarden Euro Umsatz (2025). Das Produktportfolio umfasst Lkw und Busse mit Diesel- und Zero-Emission-Antrieben, Transporter, Diesel- und Gasmotoren sowie Dienstleistungen rund um Personenbeförderung und Gütertransport. MAN Truck & Bus ist ein Unternehmen der TRATON GROUP und beschäftigt weltweit ca. 32.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.



Für MAN Engines steht dabei die Entwicklung zukunftsorientierter Antriebskonzepte im Fokus. Das Unternehmen bringt seine langjährige Erfahrung aus der Entwicklung leistungsstarker Motoren für Off-Road-, Industrie-, Energie- und Marineanwendungen in das Projekt ein. Diese Expertise soll dazu beitragen, die Potenziale und Herausforderungen neuer Kraftstoff- und Antriebskonzepte systematisch zu untersuchen und praxisnah zu bewerten. „Als Entwicklungspartner unserer Kunden wollen wir neue Wege zur CO₂-Minderung erschließen. Mit GAMCO prüfen wir, welches Potenzial Ammoniak für anspruchsvolle Anwendungen bietet“, ordnet Daniel Strucks, Head of MAN Engines, ein.

MAN Engines unterstützt das Projekt mit seiner Motoren- und Entwicklungskompetenz und trägt dazu bei, die technische Machbarkeit des Antriebskonzepts zu bewerten. Die im Projekt gewonnenen Erkenntnisse sollen dabei helfen, zukünftige Anwendungen alternativer Energieträger für anspruchsvolle Einsatzprofile besser zu verstehen und technologisch einzuordnen.

„Die Dekarbonisierung schwerer Off-Road-Anwendungen wird nicht von einer einzelnen Technologie gelöst werden. Deshalb ist es wichtig, unterschiedliche Energieträger und Antriebskonzepte wissenschaftlich zu untersuchen und ihre Potenziale realitätsnah zu bewerten“, sagt Werner Kübler, Head of Engineering MAN Engines. „Mit unserer Erfahrung in der Entwicklung und Simulation moderner Verbrennungsmotoren leisten wir einen wesentlichen Beitrag dazu, die technische Machbarkeit von ammoniakbasierten Antriebskonzepten für leistungssensitive Anwendungen zu bewerten.“

Die Projektpartner bringen ihre jeweiligen Kompetenzen in den Forschungsverbund ein. CLAAS steuert seine Expertise als Landmaschinenhersteller bei, das WTZ Roßlau seine Erfahrung in der Entwicklung und Erprobung neuer Antriebstechnologien. MAN Engines ergänzt den Verbund mit seiner umfassenden Motorenkompetenz und langjährigen Erfahrung in der Entwicklung robuster Antriebslösungen für anspruchsvolle Anwendungen.



Ein wesentliches Ziel des Projekts besteht darin, Forschungsergebnisse nicht auf den Prüfstand zu beschränken, sondern deren Relevanz für reale Einsatzbedingungen zu untersuchen. Die gewonnenen Erkenntnisse sollen dazu beitragen, zukünftige Antriebskonzepte für schwere mobile Arbeitsmaschinen besser bewerten zu können und neue Perspektiven für den Einsatz alternativer Energieträger in leistungsintensiven Anwendungen aufzuzeigen.

GAMCO wird im Rahmen des 8. Energieforschungsprogramms des Bundes gefördert und läuft bis Oktober 2029. Die Projektpartner wollen gemeinsam neue Erkenntnisse für die Weiterentwicklung technologieoffener und praxisnaher Antriebslösungen gewinnen und damit einen Beitrag zur zukünftigen Transformation der Landwirtschaft leisten.

MAN Engines

MAN Engines ist die Business Unit für Motoren, Antriebslösungen und Systemkompetenz innerhalb von MAN Truck & Bus. Mit mehr als 100 Jahren Motorenenerfahrung entwickelt und produziert das Unternehmen leistungsstarke Antriebslösungen für Off-Road-, Marine-, Energie- und Schienenanwendungen. Das Produktportfolio umfasst moderne Reihen- und V-Motoren für anspruchsvolle Einsatzprofile sowie zukunftsorientierte Technologien zur Unterstützung der Dekarbonisierung.

Im Off-Road-Bereich liefert MAN Engines Antriebslösungen für Landmaschinen wie Mähdrescher, Häcksler, Traktoren und weitere mobile Arbeitsmaschinen. Die Motoren werden für hohe Leistungsanforderungen, lange Einsatzzeiten und maximale Zuverlässigkeit unter anspruchsvollen Bedingungen konstruiert. MAN Engines unterstützt seine Kunden mit federführenden Antriebslösungen bei der Weiterentwicklung ihrer Maschinen.

CLAAS

Das 1913 gegründete Familienunternehmen CLAAS (www.claas-gruppe.com) ist einer der weltweit führenden Hersteller von Landtechnik. Das Unternehmen mit Hauptsitz im westfälischen Harsewinkel ist Weltmarktführer bei Feldhäckseln. Die europäische Marktführerschaft besitzt CLAAS darüber hinaus in einem weiteren Kernsegment, den Mähdreschern. Auf Spitzenplätzen in weltweiter Aggartechnik liegt CLAAS auch mit Traktoren sowie mit landwirtschaftlichen Pressen und Grünland-Erntemaschinen. Zur Produktpalette gehört ebenfalls modernste landwirtschaftliche Informationstechnologie.

Als größtes Familienunternehmen der Landtechnik ist CLAAS einer der Innovationstreiber und Pulsgeber in den Bereichen Erntetechnik, Traktoren, Fahrwerks- und Antriebstechnologien, Fahrerassistenzsysteme und Automatisierung sowie digitale Lösungen bis hin zu KI-Anwendungen. Technologieoffenheit und langfristige Partnerschaften zeichnen CLAAS aus.“

WTZ Roßlau

Die WTZ Roßlau gGmbH steht für anwendungsnahe Brennverfahrensentwicklung, die unabhängige Erprobung innovativer Antriebstechnologien und die Gestaltung nachhaltiger Energiesysteme. Mit umfassender Prüfstands- und Systemkompetenz überführt das WTZ erneuerbare Kraftstoffe sicher in robuste technische Lösungen. Dabei begleitet das WTZ den gesamten Prozess, von der ersten technologischen Idee über die Validierung unter realitätsnahen Bedingungen bis hin zur einsatzfähigen Anwendung in mobilen und stationären Energiesystemen. Das breit gefächerte Portfolio basiert auf mehr als 75 Jahren Erfahrung und verbindet gewachsene technische Kompetenz mit zukunftsorientierter Forschung und Innovation.

Bild:

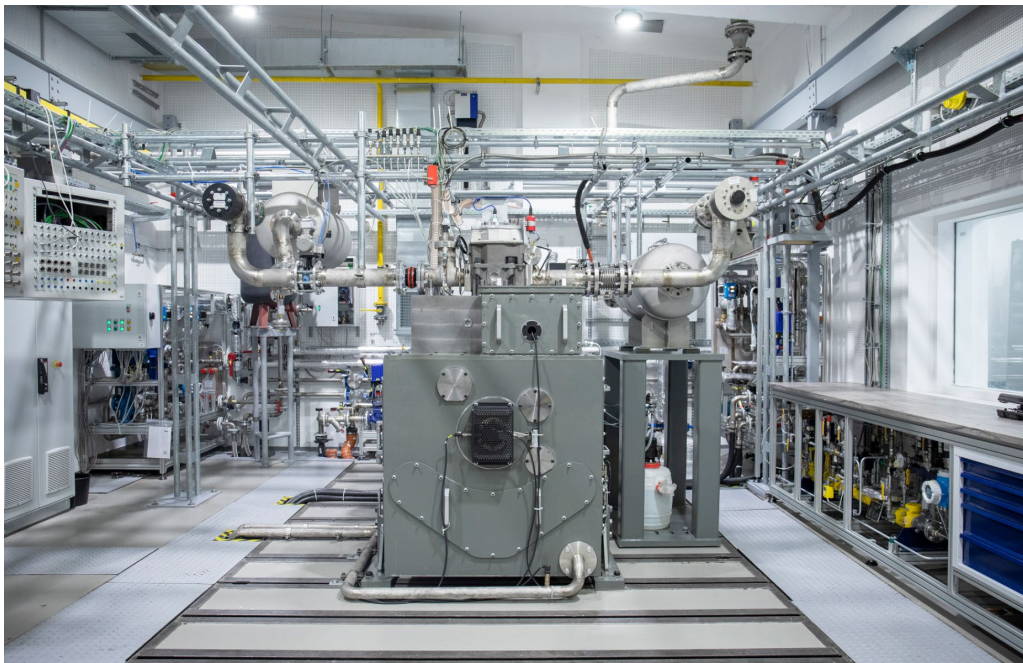


Bild: WTZ Roßlau | Prüfstand mit exemplarischem Versuchsaufbau eines Einzylindermotors.